



**Geschäftsführung
Finanzausschuss**

Herr Rausch

Telefon: (0221) 221-25939

Fax: (0221) 221-23902

E-Mail: Michael.Rausch@Stadt-Koeln.de

Datum: 07.09.2009

Beschlussprotokoll

über die **Sitzung des Finanzausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 07.09.2009, 13:30 Uhr bis 15:21 Uhr, Theo-Burauen-Saal (Raum-Nr. B 121)

I. Öffentlicher Teil

- 1 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
- 1.1 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 15: "Die Geschichte des Sports in Köln - Rückblick und Erkenntnisse daraus für die strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln"
3203/2009**
- 2 Mitteilungen der Verwaltung**
- 2.1 Entwicklung wesentlicher Ertrags- und Aufwandspositionen der Ergebnisrechnung sowie Entwicklung investiver Ein- und Auszahlungen in der Finanzrechnung 2009
3701/2009**
- 2.2 Anfrage des RM Helling im Ausschuss für Soziales und Senioren am 08.06.2009
Verbesserung der Bürgerbeteiligung
2968/2009**
- 2.3 Schadensereignis "Einsturz Historisches Archiv am 03.03.2009"
1830/2009**
- 2.4 Statusbericht Bürgerhaushaltsverfahren 2008
2489/2009**

- 2.5 Inanspruchnahme der echten Deckungsfähigkeit im investiven Bereich, Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
3276/2009**

- 2.6 Entwicklung des Anordnungssolls der Gewerbesteuer und Branchenaufteilung
3493/2009**

- 2.7 Folgen nach Wegfall des Organschaftsverbotes bei Versicherungen
3523/2009**

- 2.8 Europaarbeit der Stadt Köln
3656/2009**

- 2.9 Teilnahme an dem Programm "Lernen vor Ort" des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF)
3856/2009**

- 2.10 Umweltpolitische Forderungen des DST an den neuen Bundestag und die neue Bundesregierung
3000/2009**

- 2.11 Umsetzung des Konjunkturpaketes II
3731/2009**

- 2.12 Eröffnungsbilanz und Jahresabschluss 2008
3866/2009**

- 3 **Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 4 **Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 4.1 **Antrag der Fraktion Die Linke.Köln betreffend Transparenz der Aufsichtsräte in den städtischen Gesellschaften**
- 5 **Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten sowie Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 GO NW**
- 6 **Mitteilungen über Kostenerhöhungen gemäß § 29 GemHVO in Verbindung mit § 7 Ziffer 7 der Haushaltssatzung der Stadt Köln**
- 7 **Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes**
- 7.1 **Ersatz- und Neupflanzungen Bäume
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen
1431/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe in Höhe von 300.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für Ersatz- und Neupflanzungen von Bäumen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.2 **Verteilung von Haushaltsmitteln 2009 für die Aktivitäten, Mitfinanzierung von hauptamtlichem Personal sowie Großveranstaltungen im Rahmen der Jugendverbandsarbeit
1643/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der 30.000 Euro zur Förderung des Kölner Jugendrings.

Für das Haushaltsjahr 2009 stehen Mittel im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.3 Freigabe von Verpflichtungsermächtigungen
hier: Beschaffungen KFZ im Grünbereich
2394/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt Freigaben aus der im Haushaltsplan 2008/2009, Teilfinanzplan 1301, Zeile 9 / Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, veranschlagten Verpflichtungsermächtigung für 2010 in Höhe von 750.000,- € und für 2011 in Höhe von 450.000,- €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.4 Freigabe von zahlungswirksame Aufwandsermächtigungen zur Amateureissportförderung im Haushaltsjahr 2009
2471/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 15.000,- € zur Amateureissportförderung, Haushaltsjahr 2009, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.5 Strategische Weiterentwicklung der Sportstadt Köln, "Kids in die Clubs"
- Kinder in die Sportvereine
Einmalige Finanzmittel 2009
2632/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 250.000,-€, Haushaltsjahr 2009, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Die Auszahlung der Mittel erfolgt durch die Sportverwaltung im Einvernehmen mit dem StadtSportBund Köln e.V. / der Sportjugend.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.6 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt "Sportler austausch von und in Kölner Partnerstädte" in Höhe von 40.000,-- €
2800/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 40.000,-- €, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.7 Freigabe von Aufwandsermächtigungen zur Entsiegelung von Mittelalleen, Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
2878/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt zur Umsetzung des Programms „Entsiegelung von Mittelalleen“ die Freigabe der im Haushaltsjahr 2009 zur Verfügung stehenden Aufwandsermächtigungen in Höhe von 125.000 € im Teilergebnisplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, bei Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.8 Freigabe von Mitteln für neue Maßnahmen zu Lasten der im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, in Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, vorgesehenen Finanzmittel
2993/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln in Höhe von 384.600,00 € für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik, zu Lasten der im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, in Zeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, vorgesehenen Finanzmittel im Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.9 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 12: Aktionsplan "Mehr Barrierefreiheit bei Kölner Sportstätten"
3015/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 60.000,-- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.10 Wirtschaftswerbung der Stadt Köln
hier: Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächtigungen
3100/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Doppelhaushalt 2008/2009 im Teilplan 1501 „Wirtschaft und Tourismus“, in Zeile 16 veranschlagten „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ für Maßnahmen im Bereich Standortmarketing für das Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 500.000,-- Euro.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.11 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen im Rahmen pauschalierter Ausgabenansätze
hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und- anlagen, ÖPNV, Finanzstelle:
6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen (Edith-Stein-Straße)
3165/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 158.864,74 € für die Generalinstandsetzung der Edith-Stein-Straße bei der Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 – Generalinstandsetzung von Straßen, Auszahlungen für Baumaßnahmen, im Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.12 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen im Rahmen pauschalierter Ausgabenansätze hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 Generalinstandsetzung von Straßen (Schlenderhaner Straße)
3170/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 210.000 € für die Generalinstandsetzung der Schlenderhaner Straße bei der Finanzstelle: 6601-1201-0-6605 – Generalinstandsetzung von Straßen, Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.13 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 3: Beleuchtete Laufstrecken für Köln
3208/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 50.000,-- €, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.14 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen an Kölner Sportvereine
3236/2009**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

- 7.15 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 11: "Sportbegegnungsstätte für alle Generationen" unter Verknüpfung mit "Sport in Metropolen" , d. h. zunächst in Mülheim und Nippes. Für Anschaffung von Materialien und Mobiliar sowie für die Bezahlung von Übungsleiter-Honoraren etc. sind 45.000 -- Euro vorgesehen
3310/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 45.000 Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.16 Bewilligung von Zuschüssen aus dem Programm "Wir im Quartier" - Struktur- und Beschäftigungsförderung im Stadtviertel hier: Restfinanzierung begonnener Maßnahmen
3393/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt

- für das Haushaltsjahr 2009 die Freigabe der Mittel in Höhe von insgesamt 7.816 €, sowie
- für das Haushaltsjahr 2010 – vorbehaltlich der Ermächtigungsübertragung – die Freigabe der Restmittel aus 2009 in Höhe von 273.896 €.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.17 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 10 - Aktionsmodell zur Herausbildung von Köln als Kompetenzzentrum für Sportler/innen mit besonderer Herausforderung ("challenged people"). U.a. Durchführung einer innovativen, wiederkehrenden Sportveranstaltung mit nationaler Ausstrahlung, evtl. Behindertensportfest
3395/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 20.000,-- €, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind und ermächtigt die Sportverwaltung unter Inanspruchnahme externer Experten auf der Grundlage eines in sich schlüssigen Gesamtkonzeptes eine Bedarfsprüfung für ein wiederkehrendes Behindertensportfest von nationaler Ausstrahlungskraft in Köln inklusive eines auf Dauer ausgerichteten Finanzierungskonzeptes vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.18 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 5: Einrichtung einer schnellen Eingreiftruppe
3411/2009****Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 100.000,- Euro, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.19 Sirenenkonzept Köln: Dritte Priorität - weiterer Ausbau
5749/2008****Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt

- die Freigabe der hierfür benötigten Planungsmittel in Höhe von 150.000 Euro im Teilfinanzplan 0208, Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst, bei Zeile 9, Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.20 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes hier: Teilplan 0901, Stadtplanung und -entwicklung, Finanzstelle: 6100-0901-0-1000 - Städtebaulicher Masterplan; Rasengleis Cäcilienstraße in Köln-Innenstadt
3029/2009****Beschluss:**

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Finanzmitteln in Höhe von 110.000 € für die Planung des Rasengleises Cäcilienstraße im Teilplan 0901, Stadtplanung und -entwicklung bei der Finanzstelle 6100-0901-0-1000 – Städtebaulicher Masterplan - Teilfinanzplanzeile 10 - Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.21 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 7: Aktionsprogramm Kunstrasenplätze
3407/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in einer Gesamthöhe von 45.000,-- €, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.22 Freigabe von Finanzmitteln zur strategischen Weiterentwicklung der Sportstadt Köln zum Themenschwerpunkt 2: "Bewegungsräume in der Stadt"
3443/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von zahlungswirksamen Aufwandsermächtigungen in Höhe von 25.000 Euro für Personalaufwand, 20.000 Euro für Planungsaufwand sowie weiteren Aufwand in Höhe von 165.000 Euro für erste Umsetzungsmaßnahmen, Haushaltsjahr 2009, zugunsten der Sportverwaltung, die im Teilergebnisplan 0801, Sportförderung, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) veranschlagt sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.23 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen
hier: Teilplan 0101 - Innere Verwaltung, Generalsanierung Eisenmarkt 2 - 4
3468/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen im Teilplan 0101 – Innere Verwaltung, in Höhe von 562.500 € für die Maßnahme Generalsanierung Eisenmarkt 2 –4, Finanzstelle 2301-0101-0-0030, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.24 Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen
hier: Teilplan 0101 - Innere Verwaltung, Zugweg 10
3475/2009

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen im Teilplan 0101 – Innere Verwaltung in Höhe von 520.000 € für die Maßnahme im Objekt Zugweg 10, Finanzstelle 2301-0101-0-0050, Hj. 2009. 200.000 € stehen bei dieser Finanzstelle zur Verfügung. Weitere 320.000 € stehen im Rahmen der echten Deckung bei der Finanzstelle 2301-0101-0-0030 zur Verfügung, beides Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.25 Sanierungsmaßnahmen im Botanischen Garten
hier: Freigabe von zahlungswirksamen Aufwendungen im Rahmen des Bürgerhaushalts
3270/2009

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine Freigabe in Höhe von 84.000,- € aus Teilergebnisplan 1301, Zeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2009, für Sanierungsmaßnahmen im Botanischen Garten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

7.26 Beschaffungsprogramm 2009 für die Fahrzeuge des Rettungsdienstes der Berufsfeuerwehr Köln
3425/2009

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von Kassenmitteln im Haushaltsjahr 2009 in Höhe von 1.485.000,-€ im Teilfinanzplan 0208 – Brand- und Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst-, Teilfinanzplanzeile 9- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen zur Beschaffung der in der Anlage aufgeführten Fahrzeuge.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.27 Förderung der Betriebsausgaben des "Kölner Schutzhof für Pferde Tier-
schutz und Umwelt e.V. "
hier: Auszahlung für das Haushaltsjahr 2009
3321/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt hierfür die Freigabe zahlungswirksamer Aufwands-
ermächtigungen in entsprechender Höhe.

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Teil-
planzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.28 Förderung von örtlichen Ferienmaßnahmen für Kinder und Jugendliche
in 2009; Z für Ferienhilfswerk, § 16 SGB VIII, Teilergebnisplan 0601, Kin-
der-, Jugend- und Familienhilfe
3415/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe zahlungswirksamer Aufwandsermächti-
gungen in Höhe von 17.140,00 € zur Förderung „des Paritätischen“ für die oben ge-
nannten Maßnahmen.

Im Haushaltsplan 2008/2009 stehen im Teilergebnisplan 0601, Kinder-, Jugend- und
Familienhilfe, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen), für das Haushaltsjahr 2009
entsprechende Mittel zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.29 Haushaltsmittel für Projekte der kommunalen Entwicklungszusammen-
arbeit - Millenniumsentwicklungsziele
3742/2009**

Diese Vorlage wurde vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**7.30 Ersatzbeschaffung eines Schleppers für den Bereich Großrasenflächen
3811/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt eine investive Mehrauszahlung im Rahmen der echten Deckungsfähigkeit im Teilfinanzplan 1301 / Öffentliches Grün, Wald- und Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, bei Teilplanzeile 9, Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, in Höhe von 70.000,- €, Hj. 2009.

Die Deckung erfolgt im selben Teilfinanzplan aus Zeile 8 / Auszahlungen für Baumaßnahmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.31 Haushaltsmittel für Städtepartnerschaftsmaßnahmen und Breslauer
Sammlung 2009
3291/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von 55.000,- € im Teilergebnisplan 0101 Innere Verwaltung, Teilplanzeile 15 Transferaufwendungen für

1. allgemeine Städtepartnerschaftsmaßnahmen in Höhe von 20.000,- €
2. das Hilfsprogramm für ehemalige Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter in der Partnerstadt Wolgograd in Höhe von 10.000,- € (2. Rate in 2009)
3. die Breslauer Sammlung in Höhe von 25.000,- €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**7.32 Konjunkturprogramm II
Sportanlage Apenrader Str., Köln-Ehrenfeld
Errichtung eines Kunstrasenplatzes sowie Generalsanierung eines Tennenplatzes inkl. Errichtung von 2 Trainingsbeleuchtungsanlagen und
Bewässerungseinrichtungen
3524/2009**

Beschluss:

Der Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Errichtung eines Kunstrasenplatzes sowie der Generalinstandsetzung eines Tennenplatzes bei gleichzeitiger Errichtung jeweils einer Trainingsbeleuchtungsanlage sowie Bewässerungseinrichtung auf der Sportanlage Apenrader Str., Köln-Ehrenfeld.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 2.000.000,00 €. Aufgrund der früheren Planungen sind jedoch lediglich Mittel in Höhe von 1.900.000,00 € im Rahmen des Konjunkturprogramms II förderfähig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 7.33 1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens; hier: Markgrafenstraße**
2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes; hier: Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Fst. 6601-1201-9-5815 Markgrafenstraße 1078/2009

Beschluss:

Der Finanzausschuss beschließt - vorbehaltlich der Kostenprüfung durch das Rechnungsprüfungsamt - die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen für neue Maßnahmen in Höhe von 1.750.000 € bei Finanzstelle 6601-1201-9-5815 Markgrafenstraße, Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen Haushaltsjahr 2009, sowie die Freigabe einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 981.000, welche im Haushaltsjahr 2010 kassenwirksam wird.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

- 8 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Abs. 2 GO NW**

- 8.1 Konjunkturprogramm II**
Sportanlage Höhenberger Sportpark, Köln-Höhenberg
Errichtung eines Kunstrasenplatzes inklusive Trainingsbeleuchtung und Bewässerung
2997/2009

Beschluss:

Wir beauftragen die Verwaltung gem. § 60 Abs. 2 Satz 1 GO NW, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Änderung des Art. 104b Grundgesetz, mit dem Umbau des Tennisplatzes in ein Kunstrasenspielfeld gemäß Planungsvariante 1, Ausbau in der jetzigen Form, ohne Stufen oder Rampen.

Datum	Abstimmungsergebnis	Unterschrift	Unterschrift
-------	---------------------	--------------	--------------

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des

Hauptausschusses

Oberbürgermeisters und eines Ratsmitgliedes

Die Bezirksvertretung genehmigt gemäß § 36 Abs.5 Satz 2 i.V.m § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NW

Der Ausschuss genehmigt vorstehende Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Abs. 2 Satz 2 GO NW

vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des Bezirksbürgermeisters und eines Mitglieds der BV

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

9 Überplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

9.1 Überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 103.850 € im Teilfinanzplan 0701 - Gesundheitsdienste, Teilfinanzplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen - für das Haushaltsjahr 2009 3232/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt für das Haushaltsjahr 2009 zur Beschaffung von medizinischen Geräten in Höhe von 31.850 € sowie notwendiger Hardware in Höhe von 72.000 € die überplanmäßige investive Auszahlung in Höhe von 103.850 € im Teilfinanzplan 0701 Gesundheitsdienste, Teilfinanzplanzeile 9 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen -

Die Deckung erfolgt durch investive Wenigerauszahlungen in gleicher Höhe im Teilfinanzplan 1101 - Ver- und Entsorgung-, Teilfinanzplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5705-1101-0-0000 – Baumaßnahme Mülldeponie Vereinigte Ville -

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

9.2 Eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abfallwirtschaftsbetriebe der Stadt Köln hier: Zustimmung des Rates zu einer überplanmäßigen Aufwendung und Auszahlung gem. § 83 Abs. 2 GO NW 3336/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt eine überplanmäßige Aufwendung und Auszahlung im Teilplan 1201, Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV, Zeile 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen), für den Betriebskostenzuschuss Straßenreinigung i.H.v. 773.989 Euro.

Die Deckung erfolgt durch Wenigeraufwendungen i.H.v. 773.989 Euro in Teilplan 0801, Sportförderung, Zeile 15 (Transferaufwendungen), bei der Verlustabdeckung Sportstätten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

10 Außerplanmäßige zahlungswirksame Aufwendungen und Auszahlungen

- 11 Unterrichtung des Rates über die vom Kämmerer/Fachbeigeordneten genehmigten Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen und -verpflichtungen für das Haushaltsjahr 2009 gem. § 83 Abs. 1 und § 85 Abs. 1 GO NRW i. V. m. der Haushaltssatzung 2008/2009 3644/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt Kenntnis von folgenden durch den Kämmerer/Fachbeigeordneten in der Zeit vom 09.06.2009 bis 18.08.2009 für das Haushaltsjahr 2009 genehmigten Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen gemäß den Anlagen 1, 1a und 2a.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zur Kenntnis genommen

- 12 Allgemeine Beschlussvorlagen**

- 12.1 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit Sporthalle für die Anna-Langohr-Gemeinschaftsgrundschule Lebensbaumweg 51, 50767 Köln am Standort Fühlinger Weg 7, 50765 Köln (Volkhoven-Weiler) 0500/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Abriss der bestehenden Gebäude, mit Ausnahme der Hausmeisterwohnung, und den Neubau eines Schulgebäudes mit Sporthalle für die Anna-Langohr-Gemeinschaftsgrundschule Lebensbaumweg 51, in Köln-Heimersdorf am Standort Fühlinger Weg 7 in Köln-Volkhoven-Weiler nach gesicherter Finanzierung und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen

Der Planung ist das in der beigefügten Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm für eine 2-zügige Grundschule mit Option für eine Ausweitung auf 3 Züge zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.2 Übertragung der hoheitlichen Aufgabe der Unterhaltung und des Ausbaus der Kölner Bäche auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR 1458/2008

Beschluss:

Der Rat überträgt nach § 91 Abs. 1a Landeswassergesetz NRW (LWG) die hoheitliche Aufgabe der Gewässerunterhaltung und des -ausbaus der Bäche auf dem Gebiet der Stadt Köln - sonstige Gewässer gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 LWG - im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die Stadtentwässerungsbetriebe Köln AöR (StEB). Er beauftragt die Verwaltung, den öffentlich-rechtlichen Vertrag in der als Anlage I beigefügten Fassung abzuschließen. Die Anlagen 2 und 3 des Vertrages - Auflistung des Anlagevermögens – sind vor Vertragsschluss einvernehmlich mit den StEB zu erstellen.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Aufsichtsbehörde sowie aus steuerlichen oder sonstigen Gründen Änderungen des Vertrages als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Der Rat erklärt weiter sein Einverständnis, dass die StEB an Stelle der Stadt Mitglied in den Verbänden, die Bäche auf dem Gebiet der Stadt Köln unterhalten, werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.3 Novellierung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB) 0919/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt die Neufassung der Satzung für das Kommunalunternehmen Stadtentwässerungsbetriebe Köln, Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Köln (StEB) gemäß der in Anlage 1 paraphierten Fassung (einschließlich der als Anlage 2 beigefügten Anlage zu § 1 Abs. 5 der Satzung).

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.4 Handlungskonzept Behindertenpolitik "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle" 1885/2009

geänderter Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt das Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ und beauftragt die Verwaltung im Sinne des Konzeptes tätig zu werden.

Die Umsetzung der benannten Ziele und Maßnahmen wird im Rahmen eines regelmäßigen Berichtswesens überprüft. Ein ausführlicher Bericht wird Politik und Verwaltung alle zwei Jahre zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus ist der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

mit den Ergänzungen der Bezirksvertretung Lindenthal:

Die Verwaltung wird aufgefordert, ihre Mitarbeiter/innen so zu schulen, dass sie möglichst schnell mit dem Handlungskonzept Behindertenpolitik für eine barrierefreie Umgebung sorgen.

mit den Ergänzungen der Bezirksvertretung Chorweiler:

Ergänzend zur Barrierefreiheit und geförderter Wohnungsbau wird angeregt, dass die zukünftigen Eigentümer der zurzeit unter Zwangsverwaltung stehenden Hochhäuser, die noch keine Behindertenrampe haben, aufgefordert werden, im Zuge der Sanierungsmaßnahmen den Einbau von Behindertenrampen vorzunehmen.

und mit den Ergänzungen des JHA:

Der Jugendhilfeausschuss - Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – ist ebenfalls regelmäßig über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse –sofern diese Kinder und Jugendliche betreffen - zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.5 Stellenzusetzungen zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der städtischen Baumschutzsatzung 1905/2009

Beschluss:

Der Rat beschließt zur rechtskonformen und sachgerechten Umsetzung der Aufgabenstellungen aus der Baumschutzsatzung der Stadt Köln die Zusetzung von zwei Stellen „Gartenbautechnische/r Angestellte/r“ (1 x VGr. Vb/IVb/IVa BAT, EG 10 TVöD sowie 1 x VGr. Vc/Vb BAT, EG 8 TVöD).

Die zusätzlichen Stellen werden zum Stellenplan 2010 eingerichtet, bis dahin wird eine stellenplanmäßige Verrechnung verwaltungsintern sichergestellt.

Die erforderlichen Personalkosten von 107.000 € und Sachkosten von 11.800 € sind ab dem Haushaltsjahr 2010 ff. zu veranschlagen (zusammen 118.800 €).

Zur Wahrnehmung der Aufgaben aus der Baumschutzsatzung sollen u.a. die Ersatzpflanzungskontrollen deutlich intensiviert sowie bei Verstößen gegen die Baumschutzsatzung konsequent Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet werden.

Dadurch werden Einnahmesteigerungen bei den zweckgebundenen Ausgleichszahlungen von bis zu 410.000 € und bei Bußgeldern von bis zu 265.000 € (bezogen auf die Einnahmesituation 2008) erwartet. Ob sich diese Mittel in der berechneten Höhe, insbesondere langfristig, generieren lassen, ist jedoch offen.

Sofern die Einnahmeerwartung erfüllt wird, lassen sich die zusätzlichen Personalkosten zumindest anfangs refinanzieren. Aufgrund der diesbezüglichen Unsicherheit erfolgt die Kostendeckung zunächst wie folgt:

Der Mehraufwand ab dem Haushaltsjahr 2010 ff. für entstehende Personalkosten in Teilplan 1401, Umweltordnung, -vorsorge, TP Zeile 11, Personalaufwendungen, sowie Sachkosten in TP- Zeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen, von zusammen 118.800 € wird durch Reduzierung der in der Mittelfristplanung 2010 ff. im Teilplan 1101, Ver- und Entsorgung, TP-Zeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen veranschlagten Aufwendungen gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung der FDP-Fraktion

12.6 Ganztagsinitiative Sekundarstufe I - Änderungsbeschlüsse für die zur Umwandlung in Ganztagschulen vorgesehenen Realschulen und Gymnasien (2. Antragsrunde) 1909/2009

Beschluss:

1.) Der Rat der Stadt Köln beschließt gem. § 81 Abs. 2 Schulgesetz NRW (SchulG) vorbehaltlich der Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 die Einführung des Ganztagsbetriebs gem. § 9 Abs. 1 SchulG NRW an den Gymnasien.

1. GY Kattowitzer Straße 52, Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, 51065 Köln-Buchheim
2. GY Ottostraße 87, Albertus-Magnus-Gymnasium, 50823 Köln-Ehrenfeld,
3. GY Thusneldastraße 15 - 17, 50678 Köln-Deutz
4. GY Nikolausstraße 55, Schillergymnasium, 50937 Köln-Sülz und dem
5. GY Schulstraße 18, 50767 Köln-Pesch,

und an den Realschulen:

1. RS Severinswall 40/40a, Theo-Burauen-Schule, 50678 Köln-Altstadt/Süd sowie
 2. RS Heerstraße 7, Wilhelm-Busch-Realschule, 51143 Köln-Porz/Zündorf
- in der je Schulform dargestellten Reihenfolge zum 01.08.2010.

2.) Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung:

- die Ertüchtigung der Standorte der unter Ziffer 1 genannten Gymnasien und Realschulen, die eine Genehmigung als gebundene Ganztagschule erhalten, nach gesicherter Finanzierung mit hoher Priorität zu betreiben. Dies bezieht sich neben den zusätzlichen Räumen für den Ganztagsbetrieb auch auf die bereits für den Halbtagsbetrieb fehlenden Unterrichts- und Verwaltungsräume.
- für die Schulen, die den Ganztagsbetrieb aufnehmen, unverzüglich die für Ersatz- und Erweiterungsmaßnahmen notwendigen Beschlüsse herbeizuführen.

3.) Der Rat der Stadt Köln beschließt, dass zum Stellenplan 2010 die notwendigen zusätzlichen 0,11 Sekretariatsstellen Vergütungsgruppe EG 6 eingerichtet werden. Zur Finanzierung sind ab dem Hj. 2010 Finanzmittel in Höhe von rd.1.935,00 € im Budget der Bürgerämter bereitzustellen. Die weitere Zusetzung der Stellen erfolgt

am 07.09.2009

sukzessive entsprechend der jahrgangswise aufbauenden Aufnahme des Ganztags (2011 – 6.576,00 €, 2012 – 11.218,00 €, 2013 – 15.860,00 €, 2014 – 20.502,00 €¹). Insgesamt ergibt sich ein dauerhafter Mehrbedarf von 0,67 Stellen bei jährlichen Personalkosten i.H.v. 29.480,00 €, die ab dem Schuljahr 2015/16 zusätzlich bereit zu stellen sind.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.7 Leitbild Köln 2020
Leitlinien für ein soziales Köln - Statusbericht
1947/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln nimmt den vorliegenden Statusbericht zu den Leitlinien für ein soziales Köln zur Kenntnis.

Er beauftragt die Verwaltung, den Entwicklungsbericht mit Sachstand 31.12.2009 zu erstellen und dem Rat der Stadt Köln bis zur Sommerpause 2010 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.8 Planungsaufnahme zur Errichtung eines neuen Schulgebäudes mit
Sporthalle für die Ernst- Moritz- Arndt- Schule, Mainstr. 75 , 50996 Köln
am Standort Sürther Feld
2032/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Neubau eines Schulgebäudes mit 2-fach Sporthalle für die Ernst- Moritz- Arndt- Schule, Mainstr. 75, Köln- Rodenkirchen am Standort Sürther Feld in Rodenkirchen nach gesicherter Finanzierung und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung aufzunehmen.

Der Planung ist das in der beigelegten Raumliste (Anlage1) aufgeführte Raumprogramm für eine 4-zügige Grundschule mit GU und einer Option für eine Ausweitung auf 5 Züge zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Für das Schuljahr 2013/2014 beschließt der Rat auch die Erhöhung der Zügigkeit der Ernst- Moritz- Arndt- Schule von 3 auf 4 Züge.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.9 Siebte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragsatzung - vom 29. Juni 2001
2097/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der siebten Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragsatzung - vom 29. Juni 2001 in der als Anlage zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.10 Bearbeitung von Meldungen mit Verdacht auf Kindeswohlgefährdung in den Außenstellen des Jugendamtes in Lindenthal, Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler und Porz
2711/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, die vorhandenen vakanten Planstellen für die Einrichtung des Gefährdungsmeldungs-Sofort-Dienstes in den Außenstellen des Jugendamtes in Lindenthal, Ehrenfeld, Nippes, Chorweiler und Porz unverzüglich zu besetzen und beauftragt die Verwaltung den zuständigen Fachausschuss nach Ablauf eines Jahres über das Ergebnis der statistischen Fallerhebung zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.11 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Rechtsrheinische Rampe der Deutzer Brücke
Planungsleistungen für die Instandsetzung und den Teilersatzneubau
des Rampenbauwerkes
2730/2009**

Beschluss:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Instandsetzung und zum Teilersatzneubau der rechtsrheinischen Rampe der Deutzer Brücke an und beauftragt die Verwaltung mit der Planung der durchzuführenden Arbeiten und der Vorbereitung der Ausschreibung. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen an ein externes Ingenieurbüro. Die Realisierung der Planung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.12 Teilergebnisplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen ÖPNV
Teilbauwerk Strombrücke (Los A) der Zoobrücke
Planungsleistungen für die Instandsetzung der Fahrbahnübergangskonstruktionen
2757/2009**

Beschluss:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Instandsetzung der Fahrbahnübergangskonstruktionen der Strombrücke der Zoobrücke an und beauftragt die Verwaltung mit der Planung der durchzuführenden Arbeiten und der Vorbereitung der Ausschreibung. Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen an ein externes Ingenieurbüro. Die Realisierung der Maßnahme erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.13 Jahresabschluss 2008 für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung AWB
der Stadt Köln
2828/2009**

Beschluss:

1. Der Rat stellt gem. § 4 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) i.V.m. § 4 der Betriebssatzung des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln den Jahresabschluss 2008 für den Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Köln fest.
2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
3. Der ausgewiesene Jahresüberschuss 2008 beträgt 1.749.733,56 €. Der Jahresüberschuss 2008 wird zur Verrechnung mit bestehenden Verlusten aus Vorjahren verwendet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.14 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Ersatz-/ Erweiterungsbaus für
die Realschule Gravenreuthstr. 10, 50823 Köln-Ehrenfeld
2982/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für die Realschule Gravenreuthstr. 10, 50823 Köln-Ehrenfeld (Geschwister-Scholl-Schule) und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zuläs-

sig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.15 Jährliche Überprüfung der Einheitssätze gem. § 3 der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2001
2994/2009**

Beschluss:

Der Rat nimmt die Beitragsbedarfsberechnungen (Anlagen 4-6 zu diesem Beschluss) zur Kenntnis.

Der Rat beschließt den Erlass der 8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Köln über die Erhebung eines Erschließungsbeitrages - Erschließungsbeitragssatzung - vom 29. Juni 2009 in der als Anlage 2 zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.16 Teilplan 1201 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV:
Erweiterter Baubeschluss für den nachträglichen Einbau von Löschwasserleitungen und Digitalfunk für Feuerwehr und Rettungsdienst in bestehende Stadtbahntunnel sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes, Finanzstelle 6903-1201-0-8012, Einbau v. Löschwasserleit. in Stadtb.tunnel, Hj. 2009
3054/2009**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die folgenden Tunnelabschnitte des Kölner Stadtbahnnetzes mit trockenen Löschwasserleitungen und digitalem BOS-Funk auszustatten:

- Ebertplatz bis Breslauer Platz
- Breslauer Platz bis Dom/Hbf
- Dom/Hbf über Appellhofplatz, Neumarkt, Poststraße bis Rampen Perlengraben bzw. Barbarossaplatz
- Appellhofplatz bis Friesenplatz

und die hierfür erforderlichen Genehmigungen einzuholen, den als Anlage 2 beigefügten Vertrag mit der Kölner Verkehrsbetriebe AG (KVB AG) zu schließen sowie die Finanzierung durch den Zweckverband Nahverkehr Rheinland (NVR) sicherzustellen.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 342.200,00 Euro bei Finanzstelle 6903-1201-0-8012, Einbau v. Löschwasserleit. in Stadtb.tunnel, Teilplanzeile 8, Auszahlungen für Baumaßnahmen im Hj. 2009.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.17 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH: Verlustabdeckungen im Rahmen der Liquidation
3092/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln ermächtigt den Gesellschaftervertreter der Stadt Köln in der Gesellschafterversammlung der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH, dem Ausgleich des Jahresfehlbetrages 2009 durch Nachschusszahlung gemäß § 7 Abs. (2) bis (4) des Gesellschaftsvertrages in Höhe von rd. 50.000 € zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.18 Ertüchtigung der sieben Kölner Straßentunnel gemäß der Richtlinie für die Ausstattung und den Betrieb von Straßentunneln (RABT 2006) - hier: Vergabe der Leistung "Projektsteuerer"
3161/2009**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln stellt den Bedarf für die Beauftragung eines externen Projektsteuerers zur Abwicklung der Gesamtmaßnahme „Ertüchtigung der 7 Kölner Straßentunnel gemäß der RABT 2006“ fest und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des VOF-Vergabeverfahrens. Auf einen Vergabeentscheid durch den Verkehrsausschuss wird verzichtet. Die Beauftragung und Abwicklung der Projektsteuerung erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes – Teilergebnisplan 1201 – Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV – Teilplanziele 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.19 Verteilung der Mittel zur Förderung von Interkulturellen Zentren 2009 - Verteilung bisher nicht verausgabter Fördermittel -
3181/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt, aus im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilergebnisplan 0501, Soziale Hilfen, unter Zeile 15 Transferleistungen veranschlagten, bisher nicht verteilten Mitteln zur Förderung von Interkulturellen Zentren die Förderung folgender Einrichtungen:
Förderung des Interkulturellen Zentrums „Verein für Interkulturelle Bildung und Austausch e.V.“

in Höhe von 8.000 € (Förderkategorie Mittleres Zentrum)

Förderung des Vereins Offene Welt e.V. - Italienische Kultur im Dialog –
in Höhe von 8.000 € (Förderkategorie Mittleres Zentrum)

am 07.09.2009

- vorbehaltlich der Anerkennung als Interkulturelles Zentrum durch den Ausschuss Soziales und Senioren am 20.08.2009 -

= insgesamt 16.000 €

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.20 Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 von Spannbetonbauwerken und Prüfungen von anderen Bauwerken im Zusammenhang mit dem "Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)" in Köln - Vergabe der Leistungen an externe Ingenieurbüros
3219/2009**

Beschluss:

Der Rat erkennt den Bedarf zur Vergabe von Bauwerksprüfungen nach DIN 1076 von Spannbetonbauwerken und von Prüfungen von anderen Bauwerken im Zusammenhang mit dem „Neuen Kommunalen Finanzmanagement (NKF)“ in Köln an. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibungen hierfür vorzubereiten und die Leistungen an externe Ingenieurbüros zu vergeben.

Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen rd. 1.047.000 € netto (1.245.930 € brutto). Die Mittel stehen im Hpl. 2008/2009 im Teilergebnisplan 1201-Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV in Teilplanzeile 13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zur Verfügung bzw. werden im Rahmen der Hpl.-Aufstellung 2010 eingeplant.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.21 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstraße 52, 51065 Köln (Mülheim).
4846/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Planung zur Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Mündelstr. 52, 51065 Köln – Mülheim (Gemarkung Mülheim, Flur 2, Flurstück 1373) durch Sanierung oder Neuerstellung eines Wohngebäudes nach vorherigem Abbruch der bestehenden Aufbauten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Gebäudewirtschaft der Stadt Köln mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Bodengutachten, Immissionsbelastungen etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens oder der Baukosten einzuholen.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf rd. 90.000,00 €.

Zur Finanzierung der Planungskosten sind im Teilfinanzplan 1003 Wohnen bei der Finanzstelle 5620–1003–0-5100 Neubau Sozialhäuser für 2009 Auszahlungsermächtigungen in ausreichender Höhe veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.22 Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Straße 20, 50767 Köln (Heimersdorf).
5074/2008**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Planung zur Schaffung von Wohnraum im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Morkener Str. 20, 50767 Köln - Heimersdorf (Gemarkung Longerich, Flur 10, Flurstück 194) durch Sanierung oder Neuerstellung eines Wohngebäudes nach vorherigem Abbruch der bestehenden Aufbauten.

Die Verwaltung wird ermächtigt, ein Architekturbüro mit den Vorplanungen (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung) zu beauftragen und die notwendigen Stellungnahmen von Fachingenieuren (Bodengutachten, Immissionsbelastungen etc.) zur Beurteilung des Bauvorhabens oder der Baukosten einzuholen.

Die voraussichtlichen Planungskosten belaufen sich auf rd. 90.000,00 €.

Zur Finanzierung der Planungskosten sind im Teilfinanzplan 1003 Wohnen bei der Finanzstelle 5620–1003–0-5100 Neubau Sozialhäuser für 2009 Auszahlungsermächtigungen in ausreichender Höhe veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.23 Sanierung der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen
Zeit-/Maßnahmenprogramm, Prioritätenliste, Kostenplan
5788/2009**

Beschluss:

Der Rat stimmt den in den Anlagen 1 bis 4 dargestellten Sanierungen der Toilettenanlagen in Schulen und Sporthallen zu und beauftragt die Verwaltung mit der sukzessiven Umsetzung der Sanierungen innerhalb der nächsten zwei Jahre. Die Nachhaltigkeit der Sanierungen wird dabei sichergestellt.

Die Finanzierung der Sanierungsmaßnahmen mit einem Gesamtkostenvolumen von 16.318.530 € erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplanes der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln. Die Refinanzierung erfolgt aus dem städtischen Haushalt. Dazu wird die entsprechende Mehrbelastung an Mieten im städtischen Haushalt im Schulbudget bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.24 Erweiterungsbau Gy. Escher Str. 247, 50739 Köln
3019/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Escher Str. 247, 50739 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.25 Erweiterungsbau Gymnasium Fühlinger Weg 4, 50765 Köln
3022/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Fühlinger Weg 4, 50765 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.26 Toilettenkonzept
0801/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.27 Überörtliche Prüfung der Stadt Köln in den Jahren 2007 und 2008 durch
die Gemeindeprüfungsanstalt NRW
2882/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.28 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das
Gymnasium Humboldtstr. 2 - 8, 51145 Köln
2898/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Gymnasium Humboldtstr. 2 – 8, 51145 Köln (Stadtgymnasium Porz) und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 2) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.29 Erweiterungsbau für das Gymnasium Düsseldorfer Str. 13, 51063 Köln
(Mülheim)
2960/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Gymnasium Düsseldorfer Str. 13, 51063 Köln und beauftragt die Verwaltung, unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs-, konstruktions- und funktional bedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.30 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus im Rahmen
der Ganztagsoffensive Sek. I für die Realschule Severinswall 40/40a,
50678 Köln
3063/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaus der Realschule Severinswall 40/40a, 50678 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumlise (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.31 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Erweiterungsbaus für das Hildegard-von-Bingen-Gymnasium, Leybergstr. 1, 50939 Köln
3084/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Erweiterungsbaues für das Hildegard-von-Bingen-Gymnasium, Leybergstr. 1, 50939 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.32 Bürgerzentrum Chorweiler - Kosten für Erneuerungs- und Sanierungsmaßnahmen
3105/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt zur Finanzierung der anteiligen Aufwendungen für sicherheitstechnische Maßnahmen im Bürgerzentrum Chorweiler zahlungswirksamen Mehraufwand in Höhe von 484.566,18 € im Teilplan 0502, Betrieb, Unterhaltung und Förderung von Bürgerhäusern und -zentren, Zeile 13, Sach- und Dienstleistungen, Hj. 2009.

Die Deckung erfolgt durch entsprechenden zahlungswirksamen Wenigeraufwand im Teilplan 0501, Soziale Hilfen, Zeile 15, Transferaufwendungen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.33 Erweiterung der Veterinär-Grenzkontrollstelle am Flughafen Köln/Bonn
3141/2009**

geänderter Beschluss:

Der Rat beschließt, den Betrieb der Grenzkontrollstelle zur Überprüfung der veterinärrechtlich vorführpflichtigen Einfuhren (GKS) am Flughafen Köln/Bonn in der durch den Flughafen geplanten erweiterten Form unbefristet sicherzustellen.

Hierfür wird das für diese Aufgabe derzeit vorhandene Personal (eine unbefristete sowie eine bis 31.12.2010 befristete Planstelle Tierarzt/Tierärztin VGr. II/Ib, Fg 3/12 BAT) zum Stellenplan 2010 aufgestockt um:

am 07.09.2009

1 Stelle Tierarzt/Tierärztin VGr. Ia, Fg. 9 BAT,
4,5 Stellen Tierarzt/Tierärztin VGr. II/Ib, Fg 3/12 BAT sowie
2 Stellen Verwaltungsangestellte/r VGr. VIb, Fg. 1a BAT.

Aufgrund der Unabwägbarkeiten hinsichtlich der endgültigen Personalbemessung, die erst nach einem Erfahrungszeitraum konkret zu ermitteln ist, wird die bis Ende 2010 befristete Tierarztstelle vorerst weiterbefristet bis 31.12.2012; eine der zusätzlichen Tierarztstellen VGr. II/Ib, Fg. 3/12 BAT ist ebenfalls bis 31.12.2012 zu befristen.

Das zusätzliche Personal ist rechtzeitig vor dem erweiterten Betrieb der GKS einzustellen und zu schulen. Sofern der Stellenplan 2010 zum Zeitpunkt der erforderlichen personellen Zusetzungen (voraussichtlich spätestens zum 01.03.2010) noch nicht in Kraft getreten ist, wird verwaltungsintern eine stellenplanmäßige Verrechnung sichergestellt.

Für 2010 sind folgende zusätzliche Aufwendungen:

- zusätzlich entstehende Personalaufwendungen (für 10 Monate) in Höhe von 398.700 Euro
- zusätzliche Sachaufwendungen in Höhe von 77.870 Euro (bestehend aus den Verwaltungsgemeinkosten sowie sonstigen personen- und sachbezogenen Aufwendungen)

in den Haushalt einzustellen;

ab dem Hj. 2011 sind für den Betrieb der GKS insgesamt Personalaufwendungen in Höhe von 628.000 Euro und Sachaufwendungen von 100.800 Euro zu veranschlagen.

Eine 100 %ige Kostendeckung erfolgt durch Gebühren sowie durch die Kostenerstattung der Flughafen Köln/Bonn GmbH (FKB).

Der Beschluss gilt vorbehaltlich einer schriftlichen vertraglichen Regelung mit der FKB, dass der nicht über die Mindestgebühreneinnahmen gem. der allgemeinen Gebührenordnung NRW in der jeweils gültigen Fassung refinanzierbare Aufwand des Betriebes einer GKS unbefristet zu 100 % von der FKB getragen werden und dadurch ein für die Stadt Köln haushaltsneutraler Betrieb sichergestellt wird.

Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten, ob eine Verpflichtung zur Kostenerstattung gegenüber dem Bund bzw. dem Land NRW durchsetzbar ist.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.34 Planungsaufnahme zur Errichtung eines gemeinsamen Erweiterungsbau-
baues für das Gymnasium Nachtigallenstr. 19 und Realschule Albert-
Schweitzer-Str. 8, 51147 Köln
3215/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines gemeinsamen Erweiterungsbau für das Gymnasium Nachtigallenstr. 19 (Maximilian-Kolbe-Gymnasium) und die Realschule Albert-Schweitzer-Str. 8 (Otto-Lilienthal-Schule), 51147 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

am 07.09.2009

Der Planung ist das in beigefügter Raumliste (Anlage 2) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

Anmerkung:

Ratsmitglied Möring nahm an Beratung und Abstimmung nicht teil.

**12.35 Erwerb der Mitgliedschaft im Kölner Stiftungen e. V.
3526/2009**

Beschluss:

1. Der Rat beauftragt die Verwaltung, dem Verein „Kölner Stiftungen e.V.“ beizutreten.
2. Die Mitgliedschaftsrechte für die Stadt Köln werden durch den Leiter der Stiftungsverwaltung der Stadt Köln oder seinen Vertreter im Amt wahrgenommen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.36 Hans-Böckler-Berufskolleg, Eitorfer Str. 18-20, 50679 Köln
Planungsauftrag zur Errichtung eines Kompetenzzentrums Automatisier-
te Produktion im Bereich der Zerspanungstechnik
2468/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.37 Schließung der Kindertagesstätte Escher Str. 152, Köln-Bilderstöckchen
3147/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Schließung der städtischen Kindertagesstätte Escher Straße 152, Köln-Bilderstöckchen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.38 Bürgschaftsrahmen der Stadt Köln zur Besicherung der Darlehen zur Finanzierung der Projekte "Neubau OssendorfBad", "Neubau Lentstr.", "Modernisierung ZollstockBad" und "Modernisierung StadionBad" 3450/2009

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln erklärt sich damit einverstanden, dass die Stadt Köln im Haushaltsjahr 2009 und 2010 selbstschuldnerische, modifizierte Ausfallbürgschaften für Darlehen, die der Finanzierung der Projekte „Neubau OssendorfBad“, „Neubau Lentstraße“, „Modernisierung ZollstockBad“ und „Modernisierung StadionBad“ dienen, bis zu einer Gesamthöhe von 80% der Investitionssumme von 43,0 Mio. € (= 34,40 Mio. €) übernimmt. Die Darlehensbesicherung erfolgt zugunsten der KölnBäder GmbH – kann aber alternativ auch zugunsten der Stadtwerke Köln GmbH mit der Auflage erfolgen, die Mittel zweckgebunden für die v. g. 2 Neubauten und 2 Generalsanierungen an die KölnBäder GmbH weiterzuleiten.

Bei der Aufnahme der einzelnen Tranchen sind die jeweils am Kapitalmarkt erreichbaren günstigsten Konditionen zugrunde zu legen. Außerdem besteht die Verpflichtung, vor der Aufnahme eines jeden Darlehens unter Mitteilung der angebotenen Konditionen die Zustimmung der Stadt Köln einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

12.39 Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB) hier: Anteilserwerb durch die Stadt Köln 3452/2009

Beschluss:

1.

Der Rat beschließt unter Berücksichtigung der in der Begründung unter 1) genannten Bedingungen den Ankauf der Gesellschaftsanteile des Caritasverbandes für die Stadt Köln (3.250 Euro) und des Evangelischen Kirchenverbandes Köln und Region (3.250 Euro) der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB). Mit dem Anteilserwerb wird die KGAB eine 100%-Beteiligung (Eigengesellschaft) der Stadt Köln.

2.

Der Rat beschließt zum Erwerb der Anteile der kirchlichen Verbände an der KGAB einschließlich Nebenkosten eine außerplanmäßige investive Auszahlung im Teilplan 0501 (Soziale Hilfen), Teilplanzeile 10 (Erwerb von Finanzanlagen) für den Erwerb Stammkapital KGAB i.H.v. 7.000 Euro.

Die Deckung erfolgt durch Wenigerauszahlungen i.H.v. 7.000 Euro in Teilplan 0101 (Innere Verwaltung), Zeile 9 (Erwerb von beweglichem Anlagevermögen).

3.

Der Rat erklärt sich mit der Neufassung des Gesellschaftsvertrags der KGAB gemäß der in Anlage 1 paraphierten Fassung einverstanden.

4.

Der Rat ermächtigt den Vertreter der Stadt Köln sowohl in der Gesellschafterversammlung der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH als auch vor dem beurkundenden Notar die zur Umsetzung der Beschlüsse zu 1. und 3. notwendigen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.

5.

Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandung durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimme der FDP-Fraktion

**12.40 Konjunkturpaket II, Festlegung der Maßnahmen der 2. Tranche für freie Träger
3661/2009**

geänderter Beschluss in der Fassung des Jugendhilfeausschusses:

Der Rat

- a) beauftragt die Verwaltung zur teilweisen Umsetzung des Konjunkturpaketes II mit der Freigabe der in der Anlage 1 aufgeführten beantragten Maßnahmen der 2. Tranche für die freien Träger im Zuständigkeitsbereich des Dezernats für Bildung, Jugend und Sport und weiterer förderbereichsübergreifender Maßnahmen aus Restmitteln der 1. und 2. Tranche.
- b) erklärt sich damit einverstanden, dass die in den Anlagen **2 b und c** aufgeführten Ersatzmaßnahmen bei Bedarf in der vorgeschlagenen Reihenfolge für den jeweiligen Trägerbereich in Anspruch genommen werden. Bei einer förderbereichsübergreifenden Inanspruchnahme der Ersatzmaßnahmen ist die vorherige Entscheidung des Rates einzuholen. Gleiches gilt, wenn Mittel, die nicht mehr für freie Träger zur Verwendung kommen können, für städtische Maßnahmen eingesetzt werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.41 Einrichtung einer Skaterfläche für Streetskater im Rheinauhafen auf der Fläche "Kap am Südkai" (stadtauswärts, unmittelbar vor der Südbrücke)
3287/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.42 Städtebauliche Neuordnung Dionysoshof/Baptisterium
hier: Beauftragung einer Rahmenplanung und Durchführung eines moderierten Beteiligungsverfahrens für die Umgebung der Welterbestätte
Kölner Dom
3469/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.43 Archäologische Zone und Jüdisches Museum Köln
3595/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.44 Änderung von Maßnahmen im Konjunkturpaket II, hier: Antrag des Erzbistums Köln zur Maßnahme "Sanierung Ursulinenschule"
3647/2009**

Beschluss:

Der Rat genehmigt die Umwandlung zweier bereits freigegebener Maßnahmen des Konjunkturpakets II gemäß Beschluss vom 30.6.09 in eine neue Maßnahme:

Die Maßnahmen 40-219 „energetische Sanierung Ursulinenschule“ (915.000 €) und 40-222 „energetische Sanierung Liebfrauenschule (570.000 €)“ des Erzbistums Köln werden kostenneutral zusammengeführt zur neuen Maßnahme 40-219 „Teilabschnitt Neubau Ursulinenschule“.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.45 Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs
3735/2009**

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, eine Stiftung zu Gunsten des Historischen Archivs zu gründen, um deutlich zu machen, wie unverzichtbar für die Stadt und dringlich die Instandsetzung der geretteten Archivalien des Historischen Archivs ist.

Der Rat beschließt weiter, dass die Stadt Köln in die zu gründende Stiftung ein Stiftungskapital von zwei Millionen Euro einbringt und eine Spende von drei Millionen Euro leistet unter der Voraussetzung, dass entsprechende Mittel aus Versicherungsleistungen aufgrund des Einsturzes des Historischen Archivs eingegangen sind.

Die Verwaltung wird weiterhin beauftragt, unverzüglich die zur Stiftungsgründung – die gemäß §§ 2, 15 Stiftungsgesetz NRW der Anerkennung durch die Stiftungsaufsichtsbehörde bedarf - erforderlichen Unterlagen zusammenzustellen und dem Rat zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.46 Neubau Historisches Archiv mit Kunst- und Museumsbibliothek und Rheinischem Bildarchiv
3739/2009**

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

**12.47 Planungsaufnahme zur Errichtung eines Neubaus für die Realschule (Bertha-von-Suttner-Schule), Kolkrabenweg 65, 50829 Köln
3194/2009**

Beschluss:

Der Rat beschließt die Errichtung eines Neubaus der Realschule (Bertha-von-Suttner-Schule) Kolkrabenweg 65, 50829 Köln und beauftragt die Verwaltung unverzüglich die Planung und die Kostenermittlung nach gesicherter Finanzierung aufzunehmen und im Rahmen der Ganztagsoffensive der Sekundarstufe I mit Priorität voranzutreiben.

Der Planung ist das in der beigefügten Raumliste (Anlage 1) aufgeführte Raumprogramm zu Grunde zu legen. Entwurfs- und konstruktionsbedingte Abweichungen sind zulässig.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

**12.48 Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. - Änderung des Gesellschaftsvertrages
3659/2009**

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Köln stimmt der Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. in der Fassung der Anlage 1 zu.
2. Er ermächtigt den Gesellschaftervertreter der Stadt Köln, sowohl in der Gesellschafterversammlung der Stadtbahngesellschaft Rhein-Sieg mbH i.L. als auch gegenüber dem beurkundenden Notar die hierzu notwendigen Erklärungen abzugeben und Rechtshandlungen vorzunehmen.
3. Falls sich aufgrund rechtlicher Beanstandungen durch die Urkundspersonen, die Aufsichtsbehörde oder das Registergericht, sowie aus steuerlichen oder aus sonstigen Gründen Änderungen als notwendig und zweckmäßig erweisen, erklärt sich der Rat mit diesen Änderungen einverstanden, sofern hierdurch der wesentliche Inhalt dieses Beschlusses nicht verändert wird.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig zugestimmt

am 07.09.2009

12.49 Abordnung eines städtischen Mitarbeiters ohne Kostenerstattung an den Verein "Region Köln/Bonn e.V. 1072/2009

Beschluss:

ohne Votum in den Rat verwiesen

13 Mündliche Anfragen